



## Allgemeines

## Öffentliche Bauvorhaben

### Submissionen

### Submissionsdokumente für Tiefbauarbeiten

13.23

## Ziele

- Vereinheitlichung der Submissionen für Tiefbauarbeiten; einheitliches Auftreten
- Unternehmer sollen bei allen Submissionen die gleichen Strukturen antreffen
- Unternehmer sollen immer von den gleichen Besonderen Bestimmungen ausgehen können (ausgenommen Abweichungen gemäss Auswahl)
- Die Formulare sollen den ausschreibenden Stellen als Checkliste dienen und den Submissionsablauf vereinfachen

## Aufbau

0. Angebot
- I. Vertragsurkunde
- II. Besondere Bestimmungen
- III. Objektbezogene Bestimmungen
- IV. Leistungsverzeichnis
- V. Beilagen
- VI. Pläne

Die Vertragsurkunde ist abgestimmt auf die obigen Formulare.

## Dokumenten-Handling

Die Dokumente sind wie folgt zu erstellen/ergänzen:

- Generell gilt:
  - Nicht markierte Textstellen müssen übernommen werden
  - Türkis markierte Felder müssen ausgefüllt werden
  - Gelb markierter Text ist nicht Pflicht und kann entfallen; diese Textabschnitte dürfen jedoch nicht geändert oder ergänzt werden
  - Grüne Felder/Texte sind nicht Pflicht und können nach Wahl beschrieben werden
  - Rot und violett markierter Text bedeutet Entweder-oder-Auswahl; es muss zwischen der Erstauswahl (rote Markierung) und nachfolgenden Texten (violette Markierung) gewählt werden; diese Textabschnitte dürfen jedoch nicht geändert oder ergänzt werden
- Objektbezogene Bestimmungen:
  - Die Inhalte der Objektbezogenen Bedingungen sind durch die Beteiligten-Stellen zu definieren
  - Das Layout muss beibehalten werden

## Gesamtangebote

- Allgemeines:
  - Als ausschreibende Stelle wird diejenige Stelle bestimmt, welche bei der StraBaKo als Koordinierende Stelle bestimmt wurde
  - Die Terminierung mit entsprechenden Aufgaben sind im Ablaufplan (Richtlinie 13.22) ersichtlich
- Ausschreibung:
  - Bei Gesamtangeboten wird nur ein Leistungsverzeichnis an die Unternehmungen abgegeben; die ausschreibende Stelle fügt die LV's zusammen
  - Alle Dokumente werden gemäss Inhaltsverzeichnis den Unternehmungen abgegeben  
=> Worddokumente müssen mit Passwort geschützt werden



- Die ausschreibende Stelle ist Bezugs- und Eingabeort
- Die Offertöffnung erfolgt bei der ausschreibenden Stelle
- Das Tiefbauamt gibt jeweils im Februar/März den Positionstext (Regiearbeiten & Baustelleneinrichtung) der gemeinsam verwendeten Positionen bekannt
- Die Positionen der Baustelleneinrichtung werden als Globalen ausgesetzt und mit einem provisorischem Prozentsatz (Prozentual auf zu erwartende Angebotssummen) auf die beteiligten Stellen aufgeteilt; der Teiler wird nach der Vergabe anhand der effektiven Angebotssumme angepasst
- Auswertung
  - Die Kontrolle der LV's erfolgt durch die beteiligten Stellen
  - Die Prüfung der Eignung erfolgt durch die ausschreibende Stelle
  - Die Auswertung nach den Zuschlagskriterien erfolgt durch die ausschreibende Stelle
  - Gesamtangebote, sofern in Papierform vorhanden, bleiben bei der ausschreibenden Stelle
- Vergaben:
  - Die Vergabe (Anteile Stadt Winterthur) erfolgt in einem gemeinsamen Stadtratsbeschluss; dieser wird durch die ausschreibende Stelle erstellt
- Werkverträge:
  - Nach erfolgter Vergabe können die beteiligten Stellen ihre Werkverträge aufgrund der Submissionsunterlagen ausarbeiten; der definitive Teiler der Baustelleneinrichtung wird vorgängig angepasst
  - Die Gesamtangebote werden durch die beteiligten Stellen auf Ihren Bedarf selber angepasst

## **Vertragsurkunden**

- Es ist anstrebenswert, dass einheitlich lautende Vertragsurkunden für Tiefbauarbeiten der Stadt Winterthur verwendet werden